

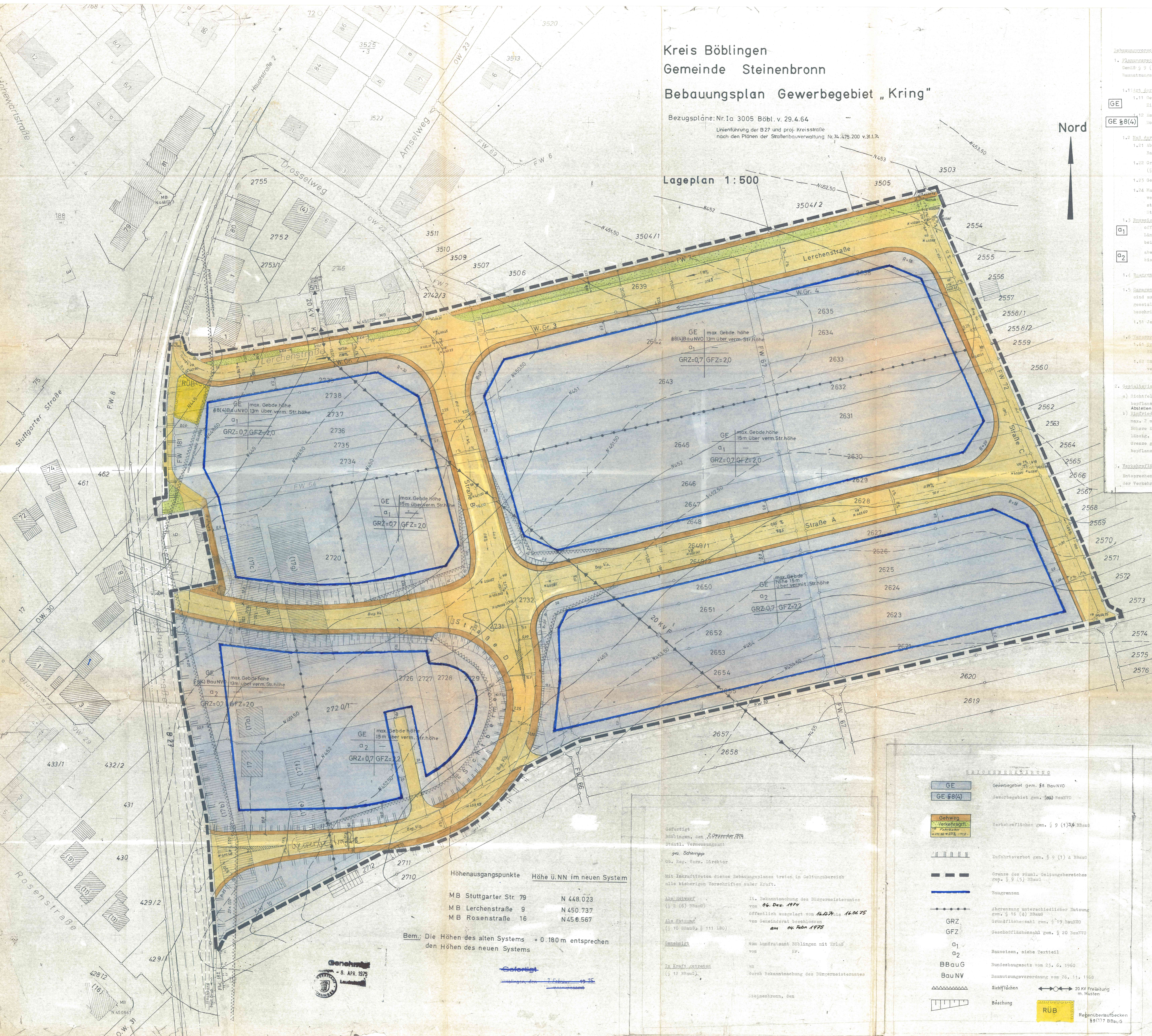
Kreis Böblingen
Gemeinde Steinenbronn
Bebauungsplan Gewerbegebiet „Kring“

Bezugspläne: Nr. Ia 3005 Böbl. v. 29.4.64
Linienführung der B 27 und proj. Kreisstraße
nach den Plänen der Straßenbauverwaltung Nr. 74.475.200 v. 31.1.74

Lageplan 1:500

Nord

- Bebauungsvorschriften**
1. **Planungsrechtliche Festsetzungen**
Gemäß § 9 (1) BBAuG in Verbindung mit den Vorschriften der
Baunutzungsverordnung vom 26. 11. 1960 (Bau NVO).
- 1.1 **Art der baulichen Nutzung**
GE
GE 58(4)
- 1.2 **Maß der baulichen Nutzung** (§ 16 - 21 Bau NVO)
1.21 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 16 Abs. 4
Bau NVO)
1.22 Grundflächenzahl (GRZ) = 0,7
(§ 17 Abs. 1 Bau NVO)
1.23 Geschossflächenzahl (GFZ) = 2,0 bzw. 2,2
1.24 Maximale Gebäudehöhe bis zu 15 m bzw. 15 m über
vermittelter Straßenhöhe annehmen; bei Grund-
stücken mit die Grundstücksseite mit der längeren
Straßenfront.
- 1.3 **Bauweise**
a) offene Bauweise; abschließend sind Hauswände bis 50 m
Länge, nach über mittlere Grenzen zulässig, wenn sich
beide Grundstücke gleichermaßen verpflichten, anzubauen,
abweichende Bauweise innerhalb der überbauten Fläche
bis zu ca. 2% z.
b) **Maßnahmen** (§ 25 Abs. 3 Bau NVO)
1.5 **Gartennetze und Stellplätze**
sind auf den Grundstücken herzustellen, entsprechend
gesetzlichen Verpflichtungen und über die in 1.51
beschriebenen zu- und abfahren zu befahren.
1.51 Je Grundstück sind insgesamt zu- bzw. abfahren zulässig.
- 1.6 **Versorgungsflächen**
1.61 **Grünflächen** (§ 9 Abs. 1 Ziff. 3 BBAuG) - sind ohne
Einhaltung von Grenzabständen zulässig.
1.62 **Städtische Versorgungsleistungen** sind unterirdisch zu
verlegen. *1/7*
2. **Gestalterische Festsetzungen**
a) Sichtfelder können nur bis max. 70 cm über Straßenhöhe
beschränkt, einseitig oder belagert werden (einschl.
Ableiten von Fahrzeugen)
b) **Einfriedigungen**
max. 2 m Höhe; an öffentlichen Straßen max. 1 m Höhe.
Höhere Einfriedigungen an öffentlichen Straßen sind zu-
zulässig, sofern sie entsprechend der Mehrhöhe, hinter die
Grenze gesetzt werden und die entstehende Abstandsfläche
besitzt wird.
3. **Verkehrsflächen** (§ 9 Abs. 1 Ziff. 3 BBAuG)
Entsprechend den Bestimmungen im Lageplan. Die Aufteilung
der Verkehrsflächen ist unverbindlich.



GE max. Gebde. Höhe
15m über verm. Str. Höhe
GRZ=0,7 GFZ=2,0

GE max. Gebde. Höhe
15m über verm. Str. Höhe
GRZ=0,7 GFZ=2,0

GE max. Gebde. Höhe
15m über verm. Str. Höhe
GRZ=0,7 GFZ=2,0

GE max. Gebde. Höhe
15m über verm. Str. Höhe
GRZ=0,7 GFZ=2,0

GE max. Gebde. Höhe
15m über verm. Str. Höhe
GRZ=0,7 GFZ=2,2

Höhenausgangspunkte Höhe ü. NN im neuen System

MB Stuttgarter Str. 79	N 448.023
MB Lerchenstraße 9	N 450.737
MB Rosenstraße 16	N 450.567

Bem.: Die Höhen des alten Systems + 0.180 m entsprechen den Höhen des neuen Systems

Genehmigt
- 8. APR. 1975
Leutnant

Gefertigt
7. Februar 1975
Leutnant

BEBAUUNGSPLAN

GE	Gewerbegebiet gem. § 8 BauNVO
GE 58(4)	Gewerbegebiet gem. § 8(4) BauNVO
Gehweg	Verkehrsflächen gem. § 9 (1) 3 BBAuG
Zufahrtverbot	Zufahrtverbot gem. § 9 (1) 4 BBAuG
Grenze des räuml. Geltungsbereiches	Gep. § 9 (5) BBAuG
Baugrenzen	Baugrenzen
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	gem. § 16 (4) BBAuG
GRZ	Grundflächenzahl gem. § 19 BauNVO
GFZ	Geschossflächenzahl gem. § 20 BauNVO
a1	Bauweise, siehe Textteil
a2	Bauweise, siehe Textteil
BBAuG	Baunutzungsverordnung vom 23. 6. 1960
BauNV	Baunutzungsverordnung vom 26. 11. 1960
Sichtflächen	Sichtflächen
Büchling	20 KV Freileitung im Masten
RÜB	Reparaturaufbecken § 9(1) 7 BBAuG

Geprüft
Böblingen, den 2. September 1974
Städt. Vermessungsamt
Ing. Scherpp
Ob. Reg. Verm. Direktor

Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes treten im Geltungsbereich
alle bisherigen Vorschriften außer Kraft.

Als Entwurf
(§ 2 (6) BBAuG)
öffentlich ausgelegt vom 16.12.74 bis 16.04.75
vom Gemeinderat beschlossen
am 04. Februar 1975

Genehmigt
vom Landratsamt Böblingen mit Erlaß
vom 11. 11. 75

In Kraft gesetzt
(§ 12 BBAuG)
am 7. Februar 1975
durch Bekanntmachung des Bürgermeisters
Steinenbronn, den

1. Bekanntmachung des Bürgermeisters
vom 06. Dez. 1974
öffentlich ausgelegt vom 16.12.74 bis 16.04.75
vom Gemeinderat beschlossen
am 04. Februar 1975